

ANTRAG

			Vorlage-Nr.: A 22/0029
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen			Datum: 28.01.2022
Bearb.:	Muckelberg, Marc-Christopher	Tel.:	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Stadtwerkeausschuss	09.02.2022	Entscheidung

Wasserstofftankstelle, hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.01.2022

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss beschließt, dass die Stadtwerke die Einrichtung und den Betrieb eines mit grünem Strom betriebenen Elektrolyseurs prüfen. Insbesondere soll die Möglichkeit untersucht werden, den gewonnenen Wasserstoff und die Abwärme in das bestehende Gas- und Fernwärmenetz einzubinden und an einer öffentlich zugänglichen H₂-Tankstelle anbieten.

Begründung:

Wasserstoff wird einer der Energieträger der nahen Zukunft und ein Baustein der Sektorenkopplung. Entsprechende Demonstratoren sind u.a. im Rahmen des Projektes NEW 4.0 dargestellt worden. Einer der Nachteile der gesamten Wanklungskette ist jedoch der niedrige Wirkungsgrad. Dieser lässt sich u.a. dadurch erhöhen, dass die bei der Elektrolyse entstehende Abwärme genutzt.

Besispiel HH: <https://www.h2-hh.de/de/blog/details/w%C3%A4rmewende-mit-wasserstoff-interview-mit-w%C3%A4rme-hamburg.html>

Damit verfügen die Stadtwerke über gute Voraussetzungen:

- Ein gut ausgebautes Gas- und Fernwärmenetz
- Erfahrung mit Power-to-heat Anlagen
- Management fluktuierender Energie

Da das Betriebsamt Norderstedt plant, in den nächsten Jahren Spezialfahrzeuge mit Wasserstoff-Antrieb zu beschaffen, besteht die Option einer nachhaltigen lokalen Betankung.

Anlagen:

Originalantrag

Sachbearbeitung	Fachbereichsleitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-----------------	---------------------	-------------	--	---------------------	---------------------